



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Jana-Rebecca Rehling

Zimmer Nr. 204

Tel. 0421 361- 2475
Fax 0421 496- 2475

E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 18.03.2022

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Mitteilung-Nr.107/2022

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung in der Abteilung 4 „Schulamt“ im Referat 41 „Zusammenarbeit Schule und Jugendhilfe“ ist ein Arbeitsplatz als

Referent:in (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 15 BremBesO bzw.
Entgeltgruppe 15 TV-L
(Kennziffer 41-4 2022)

- Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beförderungsbewerber:innen -

unbefristet mit voller Arbeitszeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Das Referat 41 „Zusammenarbeit Schule – Jugendhilfe“ gehört der Abteilung 4 „Schulamt Stadtgemeinde Bremen“ an. Im Referat werden schulbezogene Querschnitts- und Unterstützungsaufgaben bearbeitet. Es umfasst unter anderem die Bereiche der Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren, Ganztagschulen und Quartiersbildungszentren sowie der Assistenz in Schulen. Die Abteilung befindet sich derzeit in einem noch nicht abgeschlossenen OE Prozess. Im Ergebnis sind weitere Ausschärfungen und Ergänzungen des Aufgabenprofils der Stelle möglich.

Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:

- Beratung und Controlling in Angelegenheiten
 - der schulischen Förderung und Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund
 - des Herkunftssprachenunterrichts
 - der interkulturellen Bildung und Erziehung
- Koordination der Beschulung von Kindern von Flüchtlingen sowie unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (umA)

- Koordination der Förderung von Vorkurs-Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedarfen, z.B. sonderpädagogischem Förderbedarf, Schulmeidung
- Leitung der Fallgruppe Salafismusprävention
- Einstellungen von Lehrkräften für Vorkursbeschulung und weitere interkultureller Fördermaßnahmen
- Beratung der Vorkurslehrkräfte (bei Einstellung, Problemfällen, Rückfragen)
- Planung der Zusatzressourcen (Sprachfördermaßnahmen für Vorkurs-Schülerinnen und Schüler, herkunftssprachlicher Unterricht und Sondermaßnahmen)¹⁾
- Koordination der Sprachmittlungen in den Schulen und Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren
- Bearbeitung besonderer Aufgaben des Referates
- Projektarbeit

Im Zuge der Neuorganisation des Ressorts wird sich die Aufgabenbeschreibung ggf. noch verändern.

Formale Anforderungen:

Beamt:innen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Dipl.-Uni) der Kulturwissenschaften, Sprachwissenschaften oder eines vergleichbaren Studienfaches
- mehrjährige Berufserfahrung

Tarifbeschäftigte:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Dipl.-Uni) der Kulturwissenschaften, Sprachwissenschaften oder eines vergleichbaren Studienfaches
- mehrjährige Berufserfahrung

Weitere fachliche und außerfachliche Erwartungen:

- umfassende Kenntnisse bildungs- und schulpolitischer Konzepte und Entwicklungen im Aufgabengebiet
- Nachgewiesene Erfahrung in der Beratung von Schulen zu Fragen der Migration
- Interkulturelle Kompetenz
- Konzeptionelles, vernetztes und strategisches Denken und Handeln
- Organisations- und Koordinierungsgeschick
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Kenntnisse der DV-Standardprogramme
- Bereitschaft zur Fortbildung

Wir bieten Ihnen:

Vielseitige Aufgaben

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

Work-Life-Balance

Wir sind ausgezeichnet familienfreundlich. Wir bieten flexible Arbeitszeiten in Teilzeit oder Vollzeit und die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Außerdem gehören 30 Tage Erholungsurlaub und der Ausgleich von Überstunden in Freizeit bei uns zum Standard.

Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

Gesundes Arbeiten

Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (qualitrain), besondere Aktionen wie Firmenläufe sowie interne gesundheitsfördernde Angebote.

Zentrale Lage

Gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln, für die wir Ihnen ein vergünstigtes Jobticket der VBN bzw. BSAG zur Verfügung stellen.

Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u. a. Anschreiben, Lebenslauf, aktuelles Arbeitszeugnis/dienstliche Beurteilung, Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse, ein Foto ist nicht beizufügen)

bis zum **08. April 2022**

direkt per E-Mail: kariereportal.skb@bildung.bremen.de

bei

Die Senatorin für Kinder und Bildung
OKZ: 112-11
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Kennziffer: 41-4 2022 (bitte unbedingt angeben)

Für nähere fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Zapatka (Tel. 0421/361 96919) sowie zum Bewerbungsverfahren Frau Rehling (Tel. 0421/361 2475) zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Für Bewerber:innen des öffentlichen Dienstes der Freien Hansestadt Bremen:

Die Auswahl erfolgt gem. Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Um eine bessere Vergleichbarkeit der Leistungsbeurteilung zu erzielen, wird sowohl von verbeamteten als auch von tarifbeschäftigten Mitarbeiter:innen um **Einreichung einer dienstlichen Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr) gebeten**. Dies ist bis zu 2 Wochen nach Bewerbungsfrist möglich.

Für Bewerber:innen des allgemeinen Arbeitsmarktes (extern):

Die Vorlage einer **aktuellen dienstlichen Beurteilung** für Beamt:innen bzw. eines **aktuellen Arbeitszeugnisses** für Beschäftigte (nicht älter als ein Jahr) Ihres derzeitigen Arbeitgebers (falls Sie sich in Elternzeit befinden oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein) ist für das weitere Verfahren **zwingend erforderlich**. Eine Einreichung ist bis zu **2 Wochen** nach Bewerbungsfrist möglich.

Wenn Sie Beamt:in bzw. Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst sind, geben Sie bitte Ihr derzeitiges Statusamt bzw. Ihre derzeitige Entgeltgruppe an.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Sie finden weitere Bewerbungshinweise und Informationen bezüglich Ihrer Bewerbung, dem Auswahlverfahren etc. unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](#)

Datenschutz:

Sofern Sie sich bewerben, werden nur die Daten verarbeitet, die im Rahmen der Auswahlverfahren benötigt werden. Dies können Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 12 Bremisches Datenschutzgesetz i. V. m §§ 85 bis 92 des Bremischen Beamtengesetzes. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt.

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter Punkt 6. der FAQ unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](#)

Im Auftrag

gez. Jana-Rebecca Rehling